

Protokoll 26.04.2022

Punkt 1: Bekanntgabe

Punkt 2: Urkundspersonen: Hecker, Kamuf

Punkt 3: Wünsche und Anfragen aus der Bevölkerung

Punkt 4: Vergabe des Preises für vorbildliche Jugendarbeit 2021 und Änderung der Vergaberichtlinien

Sechs Vereine haben sich mit verschiedenen Aktivitäten für den Preis beworben und erhalten folgendes Preisgeld: €1250 AVC St. Leon-Rot, DLRG St. Leon, FC Rot, VfB St. Leon; €750 Windsurfing- und Segelclub SLR, €250 Musikkapelle SLR.

In den Vergaberichtlinien wird das Preisgeld auf €6000 erhöht.

Punkt 5: Jahresbericht des Kinder- und Jugendreferats für das Jahr 2021 bzw. Schuljahr 20/21

Der Bericht gibt einen ausführlichen Überblick über die Arbeit des Kinder- und Jugendreferats (Kinder- und Jugendbüro, Jugendzentrum, Schulsozialarbeit). Wir bedanken uns bei Frau Engelhardt für den ausführlichen Bericht. Dank auch an alle Kolleginnen und Kollegen, die trotz Corona so aktiv waren. Wir sehen auch die Notwendigkeit zur aufsuchenden mobilen Jugendarbeit (Streetworker) und freuen uns, dass Frau Engelhardt dahingehend schon aktiv wurde. (Fördergelder wurden beantragt und bewilligt). Wir haben festgestellt, dass das Jugendzentrum bei vielen Jugendlichen nicht so präsent ist. Deshalb möchten wir wissen, ob die coronabedingt ausgefallene Vorstellung der Kinder- und Jugendreferentin in den umliegenden Schulen nachgeholt wird. Frau Engelhardt wird die Vorstellung auf jeden Fall noch durchführen.

Punkt 6: Bericht des ehemaligen Vorsitzenden des Gutachterausschusses und Vertreter der Gemeinde im Zweckverband Gutachterausschuss Südöstlicher Rhein-Neckar-Kreis. Es wurden nicht nur die unbebauten Grundstücke, sondern auch die bebauten Flächen, Freiflächen und Vereinsflächen bewertet. Die Bodenrichtwerte sind seit der Festlegung gestiegen und werden auch weiterhin steigen.

Punkt 7: Flächennutzungsplan SLR 2020, 4. Änderung – Teilbereich „Sonderbaufläche Obst- und Gartenbauanlage Roter See“

Die Fachbehörden und Träger der öffentlichen Belange wurden im Rahmen der vorzeitigen Behördenbeteiligung um Stellungnahmen gebeten. Aufgrund dieser Stellungnahmen wird das Sondergebiet in Sonderbaufläche umbenannt. Die Abwägungsvorschläge werden eingearbeitet und die Verwaltung wird mit dem weiteren Verfahren beauftragt.

Punkt 8: Bebauungsplan „Sondergebiet Vereinsgelände Roter See“

Auch hier sind die Abwägungsvorschläge einzuarbeiten. Das „Sondergebiet Obst- und Gartenbauanlage Roter See“ wird in „Sondergebiet Vereinsanlage Roter See“ umbenannt.

Punkt 9: Antrag der Grünen – Erstellung eines digitalen Baumkatasters

Die Verwaltung informiert, dass ein elektronisches Baumkataster für die Bäume im Ort in Form einer Excel-Datei bereits existiert und darin 1533 Bäume erfasst sind. Jeder Baum hat ein Baumkontrolldatenblatt mit Standortnummer und Beschreibung. Im Zuge der Verkehrssicherungspflicht ist die Erfassung auch für die Versicherung notwendig. Es wird demnächst eine Tablet-Lösung eingeführt, bei der auch Bilder verarbeitet werden können.

Wir finden es lobenswert, dass bereits ein solches Baumkataster existiert. Zur Veranschaulichung hätten wir gerne ein solches Datenblatt gesehen und bedauern, dass dies in der Sitzung nicht möglich war. Wir möchten wissen, welche Informationen erfasst werden. Wird z. B. auch erfasst, wer den jeweiligen Baum geschnitten hat? Da auch Fremdfirmen mit dem Schnitt beauftragt werden, wäre dies als Kontrolle und Steuerung sinnvoll. Wir wünschen uns ein öffentliches Kataster.

Die Verwaltung erklärt auf unsere Nachfrage, dass für die Bäume an der Umgehungsstraße das Land zuständig ist.

Punkt 10: Verschiedenes

Punkt 11: Wünsche und Anfragen

Wir werden in der nächsten Sitzung einen Antrag zur Unterstützung der Tafel Walldorf stellen.